



Gemeinde Rapperswil

VERKEHRSBERICHT OBERMATT



Aarau, 28.11.2023



BALLMER + PARTNER AG

dipl. Ingenieure ETH/SIA/SVI
Distelbergstrasse 22, 5000 Aarau
Tel 062 825 26 30
www.ballmer-partner.ch

Inhalt

1. Ausgangslage	1
2. Vorgehen / Untersuchungen	1
3. Situation heute	1
4. Befragung der beiden Unternehmungen	4
5. Videoauswertung und Begehung	4
6. Fazit und mögliche Massnahmen	6

Anhang:

Auswertung der Videountersuchungen

1. Ausgangslage

Im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens an der Obermatt gingen Einwendungen ein. Darin wurden folgende Punkte bemängelt:

- Die Erschliessung und die Verkehrssicherheit seien ungenügend
- Es fehle eine Wendemöglichkeit
- Die Zu- und Wegfahrt von Lastwagen sei problematisch
- Es wurden Fahrverbote für den Kretenweg und die Flurwege verlangt

In der Folge hat die Gemeinde Rupperswil Ballmer + Partner beauftragt, einen Verkehrsbericht zu verfassen und die monierten Mängel zu prüfen.

2. Vorgehen / Untersuchungen

Es wurden folgende Untersuchungen an der Obermatt durchgeführt:

- November 2021: Verkehrserhebung durch die REPOL Lenzburg
- 11./12.09.2023: Mail-Befragung Urma AG und Metallbau Lukas Frei AG
- 12. und 13.09.2023: Videoaufnahmen (Untersuchung Verkehrsabläufe)
- 21.09.2023: Begehung in der Mittagszeit (ab 11.45 bis ca. 13.15 Uhr) und Befragung einer Gruppe von Jugendlichen (mit dem Velo unterwegs auf dem Schulweg)

3. Situation heute

Die Obermatt ist eine Sackgasse, also eine Strasse, die nicht durchgehend befahrbar ist.

Bei den Zufahrtsstrassen von der Kantonsstrasse (Seetalstrasse) zur Obermatt (Höhenweg und Käterlistrasse) ist ein Lastwagenfahrverbot (Signal 2.07) mit dem Zusatz ausgenommen Zubringerdienst angebracht.

An der Obermatt gibt es neben Wohnnutzungen einige z.T. grössere Gewerbebetriebe. Darüber führt auch die kommunale Veloroute, die als Schulweg dient zwischen Hunzenswil und Rupperswil.

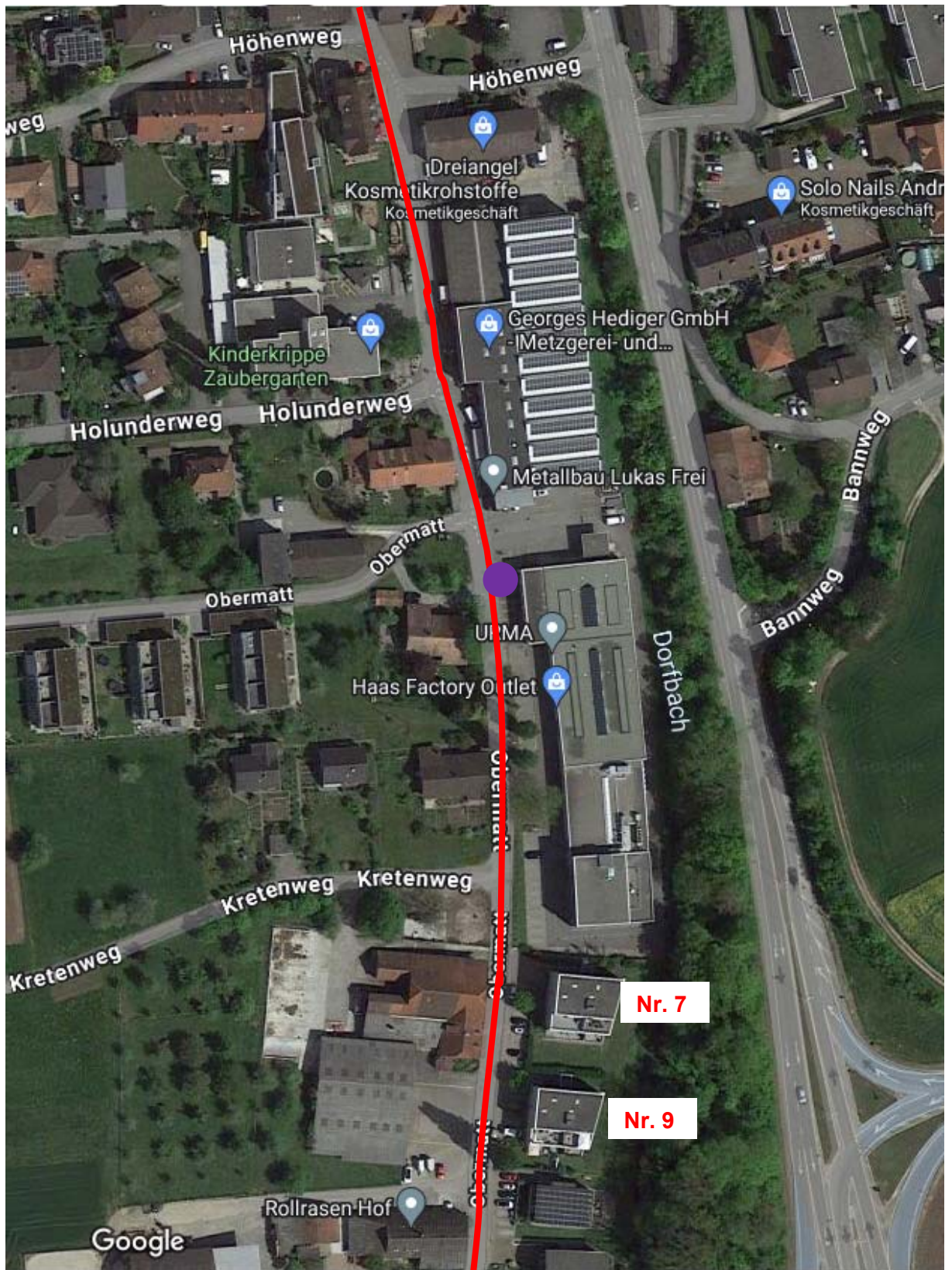


Abbildung 1: Situation Obermatt, genordet (Quelle: Google Maps, besucht am 10.11.2023) mit kommunaler Veloroute (rote Linie) und Standort Videokamera (violetter Punkt)

Rupperswil Obermatt

Gemäss Verkehrserhebungen der REPOL Lenzburg vom November 2021 weist die Obermatt folgende Kennwerte auf:

- Durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV): 665 Motorfahrzeuge und 134 Velos pro Tag
- Geschwindigkeitsniveau $v_{85\%}$ (Geschwindigkeit, die von 85% der gemessenen Fahrzeuge eingehalten wird): 33 km/h

Die Obermatt liegt innerhalb der Tempo-30-Zone. Aufgrund des Verkehrsaufkommens und der vorhandenen Strassenbreiten ist die Obermatt als Erschliessungsstrassen zu klassieren. Nach VSS-Norm wäre demnach ein durchgehender Gehweg vorgesehen. Diese Anforderung der VSS-Norm basiert allerdings auf einem Verkehrsregime mit 50 km/h und geht daher einer Verkehrstrennung mit separaten Verkehrsflächen aus. In einer Tempo-30-Zone wird aber Mischverkehr angestrebt und somit sind keine Gehwege erforderlich.

Bei den beiden Liegenschaften Obermatt 7 und 9 sind die Parkfelder zu kurz und die Fahrzeuge ragen ins Strassenprofil:



Abbildung 2: Situation Obermatt Nr. 7/9

4. Befragung der beiden Unternehmungen

Es wurden folgende zwei grossen Unternehmen befragt, wie viele Anlieferungen bzw. Auslieferungen erfolgen und mit welchen Fahrzeugen:

Urma AG: Herstellung von Werkzeugen usw., Adresse: Obermatt 3

- Unsere Firma wird durchschnittlich von ca. 2 LKWs (>3.5t) und ca. 5-10 Lieferwagen pro Tag angefahren
- Die Lastwagenfahrten erfolgen ab morgens um 08.00 bis 17.00 Uhr
- Die Waren werden zu 95% an der Anlieferungsrampe Nord (regulärer Warenumsschlag) geliefert bzw. abgeholt, Maschinenumschläge am Westtor (Neubau) finden einmal im Monat statt
- Notwendige Manöver:
 - Anlieferungsrampe Nord: vorwärts an die Westfassade (Obermatt), anschliessend rückwärts bis zur Anlieferungsrampe. Vorwärts zurück auf die Obermatt.
 - Westtor: Über die URMA-Parkplätze meist vorwärts an die Westfassade (Tor). Retour im Rückwärtsgang auf die Obermatt und dann meist mit Wendemanöver auf dem URMA-Areal (nähe Anlieferungsrampe).

Metallbau Lukas Frei AG: Metallbauer, Adresse: Obermatt 1D

Unsere Firma wird im Schnitt pro Tag 1-mal am Morgen zwischen 7.00 und 12.00 Uhr angefahren. Wann immer möglich laden wir in unsere Firma mit dem Hallenkran ab (90%), ansonsten auf dem Vorplatz mit dem Stapler. Beim Abladen in die Halle muss unser Lieferant rückwärts einparkieren.

Folgerungen:

Folglich finden täglich 2 - 3 Anlieferungen mit Lastwagen und 5 - 10 mit Lieferwagen statt.

5. Videoauswertung und Begehung

Videoauswertung

Die Videoaufnahmen wurden bei der Anlieferung/auf dem Vorplatz zwischen Metallbau Lukas Frei AG und Urma AG (Standort siehe Abbildung 1) an folgenden zwei Tagen, jeweils von 6.30 – 16.45 Uhr vorgenommen:

- Dienstag, 12.9.2023: Blickrichtung Norden
- Mittwoch, 13.9.2023: Blickrichtung Süden

Es wurde festgestellt, dass einige Lastwagen und Lieferwagen auf der Obermatt unterwegs waren (am Mittwoch, 13.9.2023 wurden 1 Lastwagen und 22 Lieferwagen gezählt).

Vier Ereignisse mit Lieferwagen waren bemerkenswert. In zwei Fällen führen die Lieferwagen von der Strasse rückwärts auf den Vorplatz zum Abladen (Situation 1 und 2). Ein Lieferwagen mit Anhänger hatte Schwierigkeiten mit dem Wenden (Situation 3). Das Manövrieren

fand aber auf dem Vorplatz zwischen den beiden Firmen statt. Der vierte Lieferwagen kam von Süden her, der Abladevorgang erfolgte beim Westtor und stand dabei teilweise auf der Strasse (Situation 4). Bei allen vier Ereignissen waren auch Fussgänger und Velos unterwegs. Gefährliche Situationen konnten dabei nicht festgestellt werden.



Abb.: Situation 1



Abb.: Situation 2



Abb.: Situation 3



Abb.: Situation 4

Begehung am Donnerstag, 21.09.23

Während der Begehung (11.45 - 13.15 Uhr) konnten keine Lastwagenfahrten oder Ablade- und Wendemanöver beobachtet werden. Ausgenommen sind etwa 2 Fahrten von LW im Zusammenhang mit der Baustelle auf den Parzelle 1790 und 2781 bis 2789.

Ein Fahrzeug konnte beim Befahren des Kretenweges beobachtet werden.

Eine kurze Befragung von einigen Jugendlichen, welche mit dem Velo unterwegs waren, ergab, dass eher keine Gefahr von Lastwagen bei Be- bzw. Entladevorgängen auf der Obermatt ausgeht. Eine Aussage war, dass es schon etwas gefährlich sei, man aber einfach vorsichtig sein müsse.

6. Fazit und mögliche Massnahmen

Es bestehen keine nennenswerten Mängel in der Verkehrssicherheit, daher sind keine Massnahmen erforderlich. Es wird aber empfohlen mit den betroffenen Firmen das Gespräch zu suchen. Es ist wichtig den angesiedelten Unternehmung nochmals bewusst zu machen, dass Manöver mit Rückwärtsfahrten nur mit einer Hilfsperson zulässig sind und dass die Obermatt ein Schulweg ist, der häufig von Schulkindern mit dem Velo befahren wird.

Anlässlich der Begehung wurde auf dem Kretenweg ein Fahrzeug, auf den Flurwegen keine Fahrzeuge festgestellt. Bei der Videoauswertung konnten einzelne Fahrzeuge, welche nach Süden weggefahren sind, beobachtet werden. Es ist folglich davon auszugehen, dass die Flurwege und der Kretenweg in Einzelfällen befahren werden. Eine Möglichkeit, dies zu Verhindern wäre die Platzierung eines Fahrverbotes für Motorfahrzeuge (Signal 2.03) mit Ausnahmen für die Landwirtschaft und allenfalls auch für weitere Berechtigte, wie z.B. Gemeindefahrzeuge für den Unterhalt.

Bei zukünftigen grösseren Bauvorhaben ist die Erstellung eines öffentlichen Wendeplatzes für Personenwagen, Lieferwagen und kleine Lastwagen (z.B. Kehrichtfahrzeug) zu prüfen und möglichst anzustreben. Die Verkehrsmenge mit den Nutzungen Wohnen und Gewerbe und unter Berücksichtigung eines Vollausbaus des Erschliessungssperimeters sprechen eher für eine Notwendigkeit einer Wendeanlage.

Sobald die Baustelle im südlichen Teil der Obermatt abgeschlossen ist, dürfte sich eine Beruhigung bzw. Verkehrsabnahme ergeben.

Zusammengefasst:

- Besprechung mit den Unternehmungen an der Obermatt
- Fahrverbot für den Kretenweg und die Flurwege
- Prüfung einer Wendemöglichkeit bei weiteren Bautätigkeiten

Anhang: Auswertung der Videountersuchungen

Erhebung Abladevorgänge Obermatt

Strasse Obermatt
 Phase IST-Zustand
 Zeitraum Dienstag, 12. September und Mittwoch, 13. September 2023

Tag	Uhrzeit (hh:mm:ss)	Ankunft	Fahrzeug (LW/LW)	Standort Abladevorgang	Platzverrauch auf Strasse	Wendemanöver wo/wie	Anzahl FG während Abladevorgang	Anzahl Velo während Abladevorgang	Gefährliche Situationen	Uhrzeit (hh:mm:ss)	Bemerkungen
12.09.2023	09:33:07		LW (Metalbau Lukas Frei)	Vorplatz Gewerbe (auf Obermatt)	1/2 Strasse	Rückwärts in Vorplatz Gewerbe, Firmenfahrzeug wird auf Firmengelände abgestellt	2	2	-	9:47:20	Fahrzeug nur abgestellt, nichts abgeladen. Muss warten, bis LW auf Vorplatz beladen ist und wegfährt.
	11:11:54		LW	Vorplatz Gewerbe (auf Obermatt)	1/2 Strasse	Rückwärts in Vorplatz Gewerbe, Wegfahrt Obermatt RI Norden	1	1	-	11:25:18	-
	15:43:02		LW	Bereich Knoten Obermatt/Holundenweg	2/5 Strasse	Wendemanöver (Einfahrt vorwärts) auf Vorplatz Gewerbe, Wegfahrt Obermatt RI Norden	10	1	-	16:08:40	LW hat etwas Probleme beim Wenden, mehrere Manöver notwendig
13.09.2023	07:26:17		LW	Bereich Haas/URWA (Anfahrt von Süden)	1/4 Strasse	Wegfahrt nach Norden	3	5	-	7:45:17	-

Anzahl Fahrzeuge Baustelle Obermatt 18/20 (nur Mittwoch, 13.09.2023):

LW 1
 LW 22

Kommentar: Schwer zu beurteilen, ob wirklich nach Baustelle gefahren. Nur die gezählt, die hineingefahren sind.